

Mai 2022

Doldiger Milchstern, *Ornithogalum umbellatum* L.

aus der Familie der Asparagaceae (Spargelgewächse)

Der doldige Milchstern ist eine ausdauernde krautige Pflanze, die oberirdischen Pflanzenteile ziehen bis zum Sommer ein. Die Zwiebel bleibt als Überdauerungsorgan im Boden. Die grundständigen Laubblätter sind bis 6 Millimeter breit, parallelnervig und zeigen einen weißen Mittelstreif. Sie sind zur Blütezeit schon voll entwickelt und bis zu 20 cm lang. Der doldige Milchstern zeigt seine weißen, sternförmigen Blüten von April bis Juni, diese sind zu einer kurzen Schirmtraube gefasst. Die Blüten bestehen aus 6 weißen Blütenhüllblättern, die auf der Unterseite einen grünen Mittelstreif aufweisen. Die Blütenhüllblätter umfassen den Fruchtknoten und die Staubblätter.

Besonders die Zwiebel ist giftig, weshalb der doldige Milchstern auch als Gärtnerod bezeichnet wird.

Den doldigen Milchstern findet man an Wegrändern, in Weinbergen und auf trockenen, frischen Wiesen. Er ist eher selten, wo er wächst ist er gehäuft anzutreffen.

Für den Garten kann man Zwiebeln des doldigen Milchsterns kaufen und im Herbst unter Büschen und Sträuchern einpflanzen. Wenn er sich wohlfühlt verbreitet sich der doldige Milchstern mit den Jahren.

